Juni / Juli 2024 / Heft 46 / www.parthenkreuz.de

PARTHENKREUZ

ALTHEN BORSDORF PANITZSCH ZWEENFURTH GERICHSHAIN

Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf

Wählen (Gedanken zu Johannes 20,27)

Liebe Leserin,
heute wende ich mich zuerst an Sie, liebe Frauen, denn das, was für uns selbstverständlich ist, war es lange Zeit nicht: Erst seit 1918 dürfen Frauen in Deutschland wählen gehen.
Man kann sich heute kaum noch vorstellen, dass die Hälfte der Bevölkerung von den Wahlen ausgeschlossen werden, nur weil sie Frauen sind.
Die Frauenrechte wurden hart erkämpft (und sind in vielen Ländern der Erde noch immer keine Selbstverständlichkeit). Machen wir uns immer wieder bewusst, wie lange dafür gekämpft wurde und wie viele sich vor uns dafür eingesetzt haben, dass Frauen dieselben Rechte zustehen wie Männern und dass es gerade bei Wahlen wichtig ist, dass alle Personengruppen ihre Stimme erheben und abgeben dürfen.
Also: Nutzen Sie Ihr Recht, gehen Sie wählen und ermutigen Sie Ihre Töchter und Söhne, ihre Mütter und Großmütter zur Wahl! Und dann wählen Sie mit Herz und Verstand, dass es möglichst für alle gut wird.

Lieber Leser,
übrigens ist auch Ihr Wahlrecht noch gar nicht so alt: Erst seit dem 19. Jahrhundert gibt es politische Wahlen, wie wir sie kennen. Also, lassen Sie uns diese Errungenschaft nicht geringachten. Dass wir in einem Land leben, in dem freie Wahlen stattfinden, ist keine Selbstverständlichkeit.

Nun auf, liebe Leserschaft,
notieren Sie sich die Termine – falls nicht bereits getan – in Ihrem Kalender und überlegen Sie sich in Ruhe und Besonnenheit, welcher Partei und welchen Abgeordneten Sie für die nächsten Jahre ihr Vertrauen schenken möchten.

Widerstehen Sie der Versuchung, in der Wahlkabine einem inneren Frust die Entscheidung zu überlassen, sondern legen Sie Ihre Unzufriedenheit lieber ins Gebet. Entscheiden Sie mit Herz und Verstand und überlegen Sie, was letztlich dem Leben dient.

Suchet der Stadt Bestes und betet
für sie zum HERRN;
denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's
euch auch wohl.
Jeremia 29,7

Bleiben Sie zuversichtlich, nicht wegen der Politik, sondern weil Gott unsere Zuversicht ist.
Gott befohlen,
Ihre Pfarrerin Lydia Messerschmidt

9. Juni 2024 Kommunal- und Europawahl
1. September 2024 Landtagswahlen

Bericht aus dem Kirchenvorstand

Auch in der vergangenen Sitzung spielte die nahe Strukturanpassung eine wesentliche Rolle. Der Vertrag zur Bildung eines Schwesternkirchverhältnisses mit den Kirchgemeinden St. Wenceslai Wurzen, Kühren-Börln, Thallwitz-Lossatal, Parthenaue Borsdorf, Brandis-Beucha und Machern-Püchau-Bennwitz wurde beraten und schlussendlich beschlossen. Desweiteren wurde die Anschaffung einer Transponderschließanlage für alle 5 Kirchen und 5 Pfarr-/Gemeinde-/Kantorats-Häuser beschlossen. Der Kirchenvorstand folgt damit einer Empfehlung der Polizei, nachdem in die Borsdorfer Kirche und im Borsdorfer Pfarrhaus eingebrochen wurde. Um die Kosten nicht allein stemmen zu müssen, wurde eine außerordentliche Zuweisung bei der Landeskirche beantragt. Weitere Baumaßnahmen beschäftigen uns, wie die erforderliche Reparatur der Biltzschutzanlage der Kirche in Panitzsch, sowie der Sachstand zum Umbau/Renovierung der Borsdorfer Pfarrwohnung. Wohlwollend wurden auch die mittlerweile sichtbaren Fortschritte bei der Sanierung des Althener Kirchendaches zur Kenntnis genommen. Ein weiterer Punkt betraf unsere Friedhöfe. Über die Fortführung der Umbaupläne der Friedhofskapelle Borsdorf und die aktuelle Mitarbeitersituation wurde informiert. Eine 25%-Stelle als Friedhofsmitarbeiter konnte nicht wiederbesetzt werden, da kurzfristig der Bewerber absagte. Da auch in naher Zukunft weitere Friedhofsmitarbeiter in Ruhestand gehen, wurden unterschiedliche Szenarien diskutiert. Als letzter und vermeintlich wichtigster Punkt wurde über die Jugendarbeit unserer Gemeinde informiert und beraten. Der Aufbau einer Junge Gemeinde wird nun konkret vorangetrieben mit zusätzlicher Unterstützung aus der Jugendarbeit unseres Kirchenbezirks. Gerade auch im Hinblick auf die hohen finanziellen Mittel die in unsere aktuellen Baumaßnahmen fließen, müsste doch gleichfalls in die Kinder- & Jugendarbeit investiert werden. Darüber herrschte allgemeiner Konsens im Kirchenvorstand. Um aber konkrete Ideen oder Möglichkeiten zu finden und zu entwickeln wurde eine Klausurtagung angeregt, die sich ausschließlich diesem Thema widmen soll.

Wer kann sich eine Anstellung als Friedhofsmitarbeiter vorstellen? Weitere Informationen erhalten Sie von unserer Friedhofsverwaltung oder im Pfarramt.

S. Striegler

Tragende Seile, glänzendes Messing, klingende Saiten und schwingende Stimmbänder

Die Passionsmusiken von Heinrich Schütz sind so ganz anders als die von Johann Sebastian Bach. Sehr schlicht und konsequent ohne jedwede Instrumente. Unbegleitete Rezitative wechseln sich ab mit A-cappella-Chören. Diese aber haben es in sich, wie der Borsdorfer Kirchenchor beim Einstudieren der Schützschen Lukaspassion feststellen konnte. Sehr polyphon und lautmalerisch: bis hin zum regelrechten Durcheinander, wenn es heißt: „Herr, sollen wir mit dem Schwert dreinschlagen?“ Zu hören war dies am Gründonnerstag in der Zweenfurther Kirche mit dem Leipziger Tenor Dietrich Barth als Evangelisten und Mitgliedern des Borsdorfer Kirchenchors als „Soliloquenten“, also mit kürzeren Solorollen.

Die Kirchenchöre aus Borsdorf, Gerichshain und Panitzsch, der Borsdorfer Kinderchor und Borsdorfer Blechbläser waren gut vertreten beim regionalen Gottesdienst am Sonntag Kantate zum Thema „tragende Seile“ in Gerichshain, zusammen mit dem Macherner Posaunenchor und (Kinder-)chören aus der Region. Auch wenn die Kirche sehr gut gefüllt war – wir können mehr Chorsänger brauchen: große und kleinere, Erwachsene und Kinder.

Ein Instrumentalkreis hat sich vor kurzem in Borsdorf gebildet, der mit Querflöten, Streichern und Spinett zur Zeit vor allem barocke Kammermusik ausprobiert und einstudiert und ganz bestimmt bald öffentlich zu hören sein wird. Wer zu den derzeit fünf Musikanten dazustoßen möchte, ist nach vorheriger Anmeldung herzlich willkommen. Geprobt wird dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr in der Borsdorfer Kirche.

(Fotos: Frieder Flesch)

Kontaktieren Sie mich gern, wenn Sie sich musikalisch einbringen möchten – mit Instrument oder Stimme – telefonisch unter 0341 24905604 oder per Mail an frieder.flesch@evlks.de

Frieder Flesch

Regelmäßige Kreise für Kinder und Jugendliche

(außer in den Schulferien)

Kinderkirche Panitzsch	(Klasse 1 bis 6) **jeden Mittwoch 15:30 bis 16:30 Uhr**, mit Gemeindepädagogin Frau Sylvia Freitag, Hauptstr. 10, Panitzsch
Kinderkreis Vorschulkreis	für Kinder von 3 bis 7 Jahren mit ihren Eltern, im Kantorat Zweenfurth, Dorfstr. 13, mit Sylke Remler und Gudrun Döring einmal im Monat samstags, 9:45 bis 11:30 Uhr **8. Juni** (16:30 Uhr Abschlussfest mit Familiensingen vorbereitet von Cosima Müller u. Kantor F. Flesch, mit anschließendem gemütlichen Beisammensein)
Konfirmandenunterricht	**Klasse 7** **6. Juni**, 16:00-18:00 Uhr im Pfarrhaus Borsdorf **14. Juni**, 19:00 Uhr Jugendgottesdienst in Borsdorf
Jugendgottesdienst	**14. Juni**, 19:00 Uhr in Borsdorf Herzliche Einladung zum JUGO in unserer Region!

*mit Pfrn. Lydia Messerschmidt (*Lydia.Messerschmidt@evlks.de, *Machern), nähere Auskünfte und Anmeldungen im Pfarramt Borsdorf*

jg-im-leipziger-land.de

Kirche Panitzsch

Sonntag, 2. Juni, 17:00 Uhr
Liedernachmittag „Auf Flügeln des Gesangs“

Sonntag, 9. Juni, 17:00 Uhr
„Ensemble Con Piacere“ Kammermusik aus drei Jahrhunderten
Werken u.a. von S. Scheidt, A. Vivaldi, J. Chr. Bach, J. Haydn und M. Reger

Sonntag, 16. Juni, 17:00 Uhr
Traditionelles Sommerkonzert des Ensemble „arcum tendere lipsiense“

Sonntag, 30. Juni, 17:00 Uhr
„Klassisches und romantisches für acht Waldhörner“
Hornensemble der Musikhochschule Leipzig

Sonntag, 7. Juli, 17:00Uhr
„Duo Euterpe“ Unerhörtes Mitteldeutschland

Sonntag, 21. Juli, 17:00 Uhr
A-cappella-Gesang von Renaissance über Romantik, Folk, Popp, Jazz

Sonntag, 28. Juli, 17:00 Uhr
Julica-Klaviertrio
Las Cuatro Estaciones Portenas - Astor Piazzolla: „Die vier Jahreszeiten“

Kirche Zweenfurth

Sonnabend, 8.Juni, 16:30 Uhr
„Familiensingen“ (Cosima Müller und Kantor Frieder Flesch)

Sonntag, 9.Juni, 16:30 Uhr
Sommerkonzert der Chorgemeinschaft Engelsdorf (Ltg.: Katharina Hesse)

Sonnabend, 6.Juli, 17:00 Uhr
„Musik und Wein“ im Rahmen der
„Oekumenischen Nacht der Offenen Dorfkirche“

Einladung

an alle Bürgerinnen und Bürger der Region
zu Informations- und Gesprächsabenden

2. Informations- und Gesprächsabend

am 5. Juni 2024, 18:30 Uhr
in der Kirche Panitzsch, Lange Straße

Prof. Dr. Gert Pickel
Religions- und Kirchensoziologie, Universität Leipzig

Thema: **Antisemitische Ressentiments unter den Bedingungen eines „Neuen Antisemitismus“**

3. Zuhörgespräch

am 19. Juni 2024, 18:30 Uhr
in der Kirche Gerichshain mit

Landrat Henry Graichen, Borna
Bürgermeister Bernd Laqua, Bennewitz

Einführungsreferat: Dr. Alexander Leistner, Leipzig
Thema: **Herausgeforderte Demokratie**
Moderation: Stephan Bickhardt, Meißen

Tragende Seile zum regionalen Gottesdienst in Gerichshain

Der Posaunenchor vor der Kirche, die vereinigten Chöre auf der Empore, der Kinderchor im Altarraum und eine große fröhliche Gemeinde in den Kirchenbänken: So war es zum regionalen Gottesdienst am 28. April in Gerichshain zu erleben. Eingeladen waren die Gemeinden rings um Brandis, Beucha, Machern, Püchau und Borsdorf. Im Mittelpunkt stand die biblische Geschichte, bei der ein Gelähmter von seinen Freunden an Seilen Jesus vor die Füße herabgelassen wird und dieser Kranke seine Heilung erlebt. Dabei wurde angesprochen, wo wir in unserem Leben bei allen mitunter schwierigen Veränderungen solche tragenden Seile spüren, die uns halten und wo wir Kraft von Gott erleben.

Bei bestem Frühlingswetter gab es im Anschluss Getränke, Kuchen und Leckeres vom Grill. Herzlichen Dank an die Gemeinde Parthenaue-Borsdorf für die Vorbereitung des Tages!

Christoph Steinert

(Foto: Sebastian Striegler)

Gutschein eingelöst!

Unsere diesjährigen Konfirmierten wurden nicht nur mit einem wunderschönen Gottesdienst und vielen Glück- & Segenswünschen bedacht - nein, sie bekamen auch noch einen Gutschein zum Döneressen. Und das war eine sehr gute Idee, denn seit dem Konfi-Vorstellungsgottesdienst wissen wir, dass Döner das Lieblingsgericht der jungen Leute ist. Anfang Mai war es nun so weit. Die Jugend traf sich an der Kirche Borsdorf. Danach wurden die Drahtesel gesattelt und Pfarrerin Messerschmidt fuhr mit ihren Ex- Konfis Richtung Brandis. Dort wurde im Garten der Familie Striegler Halt gemacht und Wikinger Schach gespielt und etwas unfreiwillig angebadet. Anschließend wurde der örtliche Döner-Imbiss aufgesucht. Es wurden schnell noch einige Tische und Stühle gerückt, danach konnten 15 hungrige Mäuler mit Döner & Dürüm gestopft werden. Natürlich blieb auch Zeit für Gespräche & Gemeinschaft. Es schien allen gefallen zu haben, einige trafen sich das erste Mal seit ihrer Konfirmation wieder. Wir finden, es kann tatsächlich eine schöne Tradition werden, mit den frisch Konfirmierten gemeinsam Döner essen zu gehen. Und natürlich soll dies auch nicht das letzte Treffen gewesen sein. Die nächsten Termine sind schon geplant, wie der kommende Jugendgottesdienst am 14. Juni und das erste Treffen unserer neuen Jungen Gemeinde am 15. August in Borsdorf. Denn wir als Kirchgemeinde brauchen euch. Danke das ihr dabei wart.

(Foto: Sebastian Striegler)

Landeskonficamp 2024

Auch in diesem Jahr nahmen unsere Konfirmanden an dem vom Evangelischen Jugendpfarramt Sachsen veranstalteten Konficamp teil. Gemeinsam mit der Kirchgemeinde Machern-Püchau-Bennewitz machte sich Pfrn. Messerschmidt mit insgesamt 16 Konfis auf den Weg ins Voigtland. Im Kinder- und Jugenderholungszentrum (KiEZ) Waldpark Grünheide trafen sich vom 2. – 5. Mai 2024 über 200 Jugendliche aus ganz Sachsen. Das Motto war:

„YOUR MOVE" Bewegung tut gut. Dazu bot das KiEZ Waldpark in Sachen Bewegung fast alles, was das Herz begehrt: einen Kletterpark, Sportplätze, z.B. für Fußball oder Volleyball, eine Freizeithalle, z.B. für einen Tanzworkshop oder Diabolo. Im Camp war viel Zeit und Platz für Bewegung. Da war für jeden etwas dabei. „OUR MOVE" Gemeinschaft tut gut. Dafür gab es jede Menge Möglichkeiten für neue Bekanntschaften und spannende Gruppenerlebnisse – ob beim Spiel und Sport, beim Bibellesen und Singen oder beim Feiern. „HIS MOVE" Glauben tut gut. Beim Glauben geht es im Kern auch um Bewegung: die Bewegung Gottes zu den Menschen hin, eine Bewegung aus lauter Liebe. Beim Landeskonficamp wurde versucht dieser Bewegung nachzuspüren. Und sicherlich haben unsere Konfis einen „MOVE" zu Gott hin getan… Herzlich sei nochmals allen Konfis, den Eltern die den Fahrdienst übernommen haben und Pfrn. Messerschmidt gedankt.

(Foto: Sebastian Striegler)

Kirche Althen erhalten – noch ein bisschen Luxus

Nachdem Mitte März unser Althener Kirchturm bis oben hin eingerüstet war, kam bei den Verantwortlichen die Sorge auf, dass der Turmknopf mit Wetterfahne und Kugel bei Buntmetalldieben Begehrlichkeiten wecken könnte und wir beschlossen, das Ding selbst abzunehmen. Am 26.03.24 machten sich ein paar Althener Männer in schwindelerregender Höhe ans Werk während ich mir die Augen zuhielt und gleichzeitig fotografierte.

Die Turmkugel ließ sich nicht im Umfang öffnen, sondern nach dem Abstreifen von der Stange entstand an der Unterseite eine ca. 8 cm große Öffnung. Sehr neugierig, ob und was sich in der Turmkugel befand – und doch machtlos – kam unseren Männern die Idee, in den Kindergarten zu gehen und die kleinen Kinderhände den Inhalt rausziehen zu lassen. Die Erzieherin Katrin Cerny protestierte und versuchte selbst ihr Glück. Ihre Hände waren schmal genug, um 2 Päckchen heraus zu holen.

Zur nächsten Ortsausschusssitzung mit Gästen wurden diese Päckchen (dicke Plastikfolie und Packpapier) geöffnet und die darin liegenden Dokumente vom März 1991 gesichtet und verlesen. Es waren u.a. ein Bericht vom damaligen Ortschronisten Harry Tippmann und von Pfarrer Dr. Schille, Dokumente über die Geschichte von Althen, einige Gemeinde-Nachrichtenhefte und DDR-Geld sowie eine Gedenkmünze, gestiftet von „Gastwirtehepaar Peter Thomalla“. Sehr kurios: in der Turmkugel befand sich auch ein ganz kleines Päckchen in Alufolie, darin ein Notizzettel vom 15.03.91 mit handgeschriebenen Worten: „Wetterfahne gesetzt von Fa U. Seidel Dachdecker aus Althen“ Diesen Zettel muss Ulli Seidel damals mit viel Handwerkerstolz in letzter Minute in die Kugel „geschmuggelt“ haben… die er nun fast auf den Tag genau wieder abgenommen hat.

Am Sonntag, 05.05. zum traditionellen Althener Frühlingsfest wurde

(Foto: Uta Hilbert)

den interessierten Besuchern in der Kirche der Inhalt der Turmkugel präsentiert und während einer kleinen Zeremonie die alten Zeitzeugnisse sowie neue Turmurkunden, verfasst von Angas Hilbert und Uta Hilbert, zusammen mit anderen Dokumenten in Kupferhülsen eingeschmiedet. Auch einen USB-Stick mit vielen Fotos vom Gemeindeleben und der Kirchenrenovierung legten wir mit bei – zweifelhaft, ob die Nachwelt in 50 oder 100 Jahren damit etwas anfangen kann. Peter Thomalla jun. stiftete wieder eine Gedenkmünze.

Mit den Dokumenten und Zeitzeugnissen legen wir viel Hoffnung mit in den sanierten Turmknopf auf dem neuen Kirchendach: die Hoffnung auf Gottes Segen, für die nachfolgenden Generationen, dass auch sie in Frieden, Glück und Wohlstand leben können, die Hoffnung, dass die Erde auch in Zukunft noch ein lebenswerter Ort ist und dass Gottes wunderbare Schöpfung bewahrt bleibt, die Hoffnung, dass unsere Bauarbeiten nicht umsonst waren und dass unser neues Kirchendach mit seiner Bekrönung möglichst lange und weit strahlt, die Hoffnung, dass es auch in ferner Zeit hier noch eine lebendige Gemeinde gibt und die Kirche eine Zukunft hat.

Der Turmknopf selbst mit Kugel und Wetterfahne war am Sonntag nicht zu besichtigen, weil er sich zurzeit zum Neuvergolden befindet.
Eigentlich war er nicht sanierungsbedürftig und hätte nach den Dacharbeiten genau so wieder aufgesetzt werden können. Allerdings war er ursprünglich vergoldet, was in den 33 Jahren fast vollständig abgewettert ist. Die Vorstellung, auf dem neu gedeckten Kirchturmdach einen neu vergoldeten Knauf blinken zu sehen, gefiel uns sehr. Oder anders herum: den verblassten Knopf auf das neue Dach zu setzen, fanden wir frevelhaft. Obwohl wir kein Geld übrig haben, gaben wir hoffnungsvoll die Neuvergoldung (die ca. 2.500 € kosten soll) in Auftrag.
Nun stellen Sie sich vor: Sie kommen nach Althen reingefahren und schon von weitem blinkt Ihnen der goldene Turmknopf entgegen und Sie könnten sagen: das habe auch ich mit ermöglicht!
Also: Falls Sie sich an der Neuvergoldung finanziell beteiligen möchten, das ist selbstverständlich möglich und kommt sehr gelegen! Danke!!

IBAN: DE61 3506 0190 1670 4090 38
Verwendungszweck:
3109 Turmknopf Althen

Uta Hilbert

Das besondere Konzert des Posaunenchores Borna bei Oschatz in der Zwenfurther Kirche

Eigentlich sollte diese musikalische Reise von „Bach bis Beatles“ vor 2 Jahren stattfinden.
Nun wurde sie am 17.03.2024 endlich nachgeholt, wenn auch mitten in der Passionszeit – es wirkte wie Fastenbrechen.
Der musikalische Bogen spannte sich von Bach im klassischen Stil über den Kirchenchoral bis hin zum Volkslied. Dann folgte der internationale Programmteil mit Bearbeitungen spanischer und englischer Volklieder sowie deutscher und englischer Schlager, die man im Stillen mitsang. Besonders abwechslungsreich gestaltete sich der Programmteil mit Filmmusik (Olsenbande, Pippi Langstrumpf, Fluch der Karibik) Swing und Blues im englischen Stil leiteten über zum Schlussteil mit den Ohrwürmern der Beatles „Yesterday“, When I’m sixtyfour und „Let it be“. Danach gab es beim Publikum kein Halten her, das bis zu einer Zugabe applaudierte.
Die Begeisterung der Zuhörer war die höchste Wertschätzung für die exzellente Leistung der 20 Musiker -Bläser und Schlagzeuger- unter ihrem Leiter Jürgen Schmidt.
Die „leise“ Kollekte zeigte den Dank des Publikums.
Wir wünschen allen Mitgliedern, dass weiterhin Spiel, Spaß und Können ansteckend wirken auf die junge Generation.
Dieses Konzert hat gezeigt, wie gemeinsames Musizieren ein hohes Maß an Zusammenhalt auslöst.
Übrigens ist Borna bei Oschatz ein beschauliches Örtchen, durch den der Radweg Richtung Elbtal führt, den ich mehrmals mit meinem Mann Dietmar Spiegelhauer gefahren bin – einmal gesellte sich Volkmar Kirmes dazu.
Nun freuen wir uns auf die Sommerzeit in der Zweenfurther Kirche, mit Konzerten und Parthe-Cafe.

Christiane Schwarz

(Foto: Gudrun Döring)

Ausflug
Achtung Terminänderung: Dienstag, den 27. August 2024

Wie in den vergangenen Jahren gibt's auch in diesem Jahr für alle Reiselustigen aus den Orten unserer Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf einen Ausflug:
am Dienstag, den 27. August 2024, sind Sie zu einer Schifffahrt auf dem Störmthaler See und anschließenden Besuch der Leipziger Synagoge eingeladen.

Die Abfahrt ist für 10:00 Uhr, die Rückkehr gegen 17:00 Uhr geplant.
Weitere Informationen erhalten Sie zu den Treffen der Frauenkreise und Seniorenkreise, im Pfarramt sowie direkt bei Gudrun Döring
(Tel. 0172-2786597 oder per e-mail: gudrun.doering @t-online.de).

Das Parthe-Cafe in Zweenfurth...

...Dorfstr. 13, an der Parthe, im Garten des Kantorats - öffnet wieder von Mai bis September, einmal im Monat, sonntags von 14:00 bis17:00 Uhr seine Türen: **16. Juni, 21. Juli, 18. August und 29. September.**
In gemütlicher Atmosphäre können Sie den Nachmittag allein oder mit „neuen Bekannten" genießen. Gegen 15:00 Uhr und /oder 16:00 Uhr wird es im Garten oder in der Kirche ein kleines Programm geben. Viele fleißige starke und kreative Hände bereiten Kuchen und Kaffee sowie alles andere vor.
In diesem Jahr bitten wir um Spenden für die Osteuropahilfe Pirna e.V.

Das Parthe-Cafe-Team, unterstützt von der Ev.-Luth. Kirchgemeinde, den Baumfreunden, dem Kulturbahnhof e.V. und dem Spieltraum Zweenfurth e.V. freut sich auf Sie.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im Diakonissenhaus

2. Juni 1. So. n. Trinitatis	**10:00 Uhr** Jubelkonfirmation Pfrn. Dr. Kupke	**14. Juli** 7. So. n. Trinitatis	**10:00 Uhr** Gottesdienst Pfr. R. Leistner
9. Juni 2. So. n. Trinitatis	**10:00 Uhr** Gottesdienst, Pfrn. Dr. Kupke	**28. Juli** 9. So. n. Trinitatis	**10:00 Uhr** Gottesdienst Pfrn. Dr. Kupke
23. Juni 4. So. n. Trinitatis	**10:00 Uhr** Gottesdienst Pfrn. Dr. Kupke		

Datum / Kollekte	ALTHEN	BORSDORF	GERICH
2. Juni 1. So.n. Trinitatis Miss. Öffentlichkeitsarbeit			**10:00 Uhr Zentraler G**
8. Juni Samstag eigene Gemeinde			
9. Juni 2. So.n. Trinitatis eigene Gemeinde	**10:00 Uhr** Gottesdienst (Pfr. Handschuh)		
14. Juni Freitag eigene Gemeinde			**19:00 Uhr J**
16. Juni 3. So.n. Trinitatis Kirchl. Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit		**10:00 Uhr** Familien-Gottesdienst zum Schul-abschluss (Gempäd. Freitag)	
23. Juni 4. So.n. Trinitatis eigene Gemeinde			
24. Juni Johannistag eigene Gemeinde			**15:00 U** Andach (Pfr. Ha
30. Juni 5. So.n. Trinitatis Arbeitslosenarbeit			
7. Juli 6. So.n. Trinitatis eigene Gemeinde			**14:00 U** Jubelko Gottesd (Pfr. Ha
14. Juli 7. So.n. Trinitatis eigene Gemeinde			**10:15 Uhr Zentraler G**
21. Juli 8. So.n. Trinitatis eigene Gemeinde	**10:00 Uhr** Gottesdienst (Präd. Baumgärtel)		
28. Juli 9. So.n. Trinitatis eigene Gemeinde			
4. August 10. So.n. Trinitatis eigene Gemeinde		**10:00 Uhr** Familien-Gottesdienst zum Schul-beginn (Gempäd. Freitag)	

HSHAIN	PANITZSCH	ZWEENFURTH
Gottesdienst in Panitzsch (Pfr. i.R. Freier)		
		16:30 Uhr Familiensingen mit Cosima Müller
	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)	
ugend-Gottesdienst in Borsdorf		
	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)	
Uhr t mit Kirchenchor ndschuh)		**16:00 Uhr** Andacht auf dem Friedhof Zweenfurth anschließend gemütliches Beisammensein (Pfr. Handschuh)
	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)	
Uhr onfirmation dienst ndschuh)	**10:00 Uhr** Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)	
Gottesdienst in Borsdorf (Pfr. Handschuh)		
	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)	
	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)	**10:00 Uhr** Gottesdienst (Pfr. Ulbricht)
	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)	

= Abendmahl

	Althen Gemeinderaum Althener Anger	Borsdorf Gemeinderaum im Pfarrhaus Schulstraße	Ge Ge Sei
Frauenkreis	jeden zweiten Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr		je M
	13. Juni (Juli Sommer-pause)		**4.**
Seniorenkreis		jeden zweiten Dienstag im Monat um14:30 Uhr	
		11. Juni	
Kirchenchor		in der Kirche jeden Donnerstag um 19:00 Uhr	Ge je 19
Kinderchor		Gemeinderaum Borsdorf jeden Mittwoch 17:00 Uhr	
Ökumenischer Lobpreis & Ge-betsabend		jeden letzten Montag im Monat um 19:30 Uhr	
Gesprächskreis		jeden dritten Mittwoch im Monat u Treffen nach Vereinbarung, Rückfr	
Instrumental-kreis		In der Kirche jeden Dienstag um 19:00 Uhr	

richshain meinderaum tenstraße 1	Panitzsch Pfarrhaus Lange Straße 17	Zweenfurth Kantorat Dorfstr. 13
den ersten Dienstag im onat um 14:30 Uhr	an jedem Montag um 14:00 Uhr	jeden letzten Dienstag im Monat um 14:30 Uhr
Juni und 02. Juli		**24. Juni** **Andacht** (Johannistag) 15:00 Uhr auf dem Zweenfurther Friedhof
	jeden ersten Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr	
	5. Juni und 3. Juli	
emeinderaum den Donnerstag -20:30 Uhr	Pfarrhaus jeden Mittwoch um 19:30 Uhr (Frau Baumgärtel Tel.: 88086)	
um 19:30 Uhr ragen an Gudrun Döring, Tel. 0172-2786597		

Regionaler Gottesdienst (Foto: Sebastian Striegler)

Die Wetterfahne wird hinabgelassen. Das Textfeld verdeckt ausgerechnet die Wetterfahne. (Foto: Uta Hilbert)

Regionaler Kinder-Gottesdienst (Foto: Sebastian Striegler)

Das berühmte alte Foto wird nachgestellt von J. Niebergall, V. Klötzer, U. Hilbert, U. Seidel (v.l.n.r.) (Foto: Uta Hilbert)

Regionaler Gottesdienst (Foto: Sebastian Striegler)

Regionaler Gottesdienst (Foto: Sebastian Striegler)

alte und neue Dokumente werden in Kupferhülsen eingeschmiedet (Foto: Uta Hilbert)

(Foto: Uta Hilbert)

Ich packe meinen Koffer ...

JUGENDGOTTESDIEST

14. Juni 2024

INFOS

WANN	FREITAG, 14.06 2024, 19 UHR
WO	KIRCHE BORSDORF (SCHULSTRASSE 17, 04451 BORSDORF)

ANSCHLIESSEND GIBT'S EIN JUGO-CAFÈ UND AB 21 UHR WIRD DAS ERÖFFNUNGSSPIEL DER EM LIVE ÜBERTRAGEN

Arbeitsstelle Kinder Jugend Bildung

UNSERE FÜRBITTEN

… zur Konfirmation

am 21.04.2024 in Borsdorf:

Lucas Richter, Sarah Ludwig, Florian Winter, Tim Gierich, Ole Leff
Isabella Grahl, Crispin Striegler, Anna Glowka, Leander Franz
Theresa Baums, Albrecht Freytag

Unsere Konfirmanden 2024 (Foto: Sebastian Striegler)

… zur Taufe

Oskar Krell aus Borsdorf am 24.03.2024 in Gerichshain
Fiete Brügmann aus Borsdorf am 01.04.2024 in Zweeenfurth
Theo Dreißig aus Panitzsch am 14.04.2024 in Panitzsch
Florian Braun aus Althen am 21.04.2024 in Borsdorf

…für unseren Heimgerufene:

Elisabeth Hartmann aus Borsdorf (88 Jahre)
Gert Hilbert aus Althen (90 Jahre)
Ruth Jodzio aus Borsdorf/ Leipzig (88 Jahre)
Reinhard Grahl aus Panitzsch (74 Jahre)

KONTAKTE

Pfarramtsbüro Parthenaue-Borsdorf

Schulstr. 17, 04451 Borsdorf
Telefon: (03 42 91) 8 64 62
Fax: (03 42 91) 3 24 44
kg.parthenaue-borsdorf@evlks.de
Ansprechpartnerin:
Martina Winkelmann

Sprechzeiten:
Mo 09:00 - 12:00 Uhr
Mi 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrer Martin Handschuh
Telefon: (01 51) 43 26 82 10
Martin.Handschuh@evlks.de
Gespräche nach Terminvereinbarung!

Friedhofsverwaltung Parthenaue-Borsdorf für Althen, Borsdorf, Gerichshain, Panitzsch, Zweenfurth:

Leipziger Straße 43 a
Telefon: (03 42 91) 2 22 46 oder Pfarramtsbüro
Fax: (03 42 91) 32 72 32
friedbo@t-online.de

Ansprechpartner:
Jörg Oelschläger

Kinder- und Jugendarbeit:

Sylvia Freitag: Tel.: (03 42 91) 33 40 61, Sylvia.Freitag@evlks.de

Kirchenmusik:

Frieder Flesch, Telefon: (03 41) 24 90 56 04, Frieder.Flesch@evlks.de

Überweisungen mit Angabe des Verwendungszwecks bitte an:

Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf

Spenden IBAN: DE61 3506 0190 1670 4090 38 = Verwendungszweck: 3109 …
Kirchgeld IBAN: DE20 8605 5592 1107 1004 25
Friedhof IBAN: DE39 8605 5592 1187 1015 12

KIRCHENVORSTAND - IHR ANSPRECHPARTNER VOR ORT

Althen:

Christoph Schniewind
Althener Anger 5c, OT Althen,
04319 Leipzig
christoph.schniewind@t-online.de

Borsdorf:

Bettina Freytag
Tel.: (0 342 91) 3 88 51
bettina-freytag@gmx.de

Gerichshain:

Sebastian Striegler
Tel.: (03 42 92) 7 94 00
sebastian.striegler@evlks.de

Panitzsch:

Katharina Wagner
Gerichshainer Str. 11, OT Panitzsch,
04451 Borsdorf
wagner-panitzsch@t-online.de

Zweenfurth:

Gudrun Döring
Großer Weg 1, OT Zweenfurth, 04451 Borsdorf
Tel.: (01 72) 2 78 65 97
gudrun.doering@evlks.de

V. i.S.d.P.:
Pfr. M. Handschuh

Druck:
Riedel OHG
Heinrich-Heine-Straße 13a
09247 Chemnitz OT Röhrsdorf

Satz: HaWuG.de Thomas Mayer Werbung und Grafik
Auflage: 1800 Stück
Redaktionsschluss nächstes Parthenkreuz:
24.06.24, Heft 47, Juni/Juli 24
Grafiken: gemeindebrief.evangelisch.de
Titel: gemeindebrief.evangelisch.de

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens